

Blista-Brailletec gGmbH
Industriestr. 11
D - 35041 Marburg - Germany
Tel. +49-(0)6421-8020 • Fax +49-(0)6421-80214
e-mail: brailletec@brailletec.de
Internet: www.brailletec.de

EUROTYPE

mechanische Blindenschriftmaschine

Bedienungsanleitung

Stand August 2004

Inhaltsverzeichnis

	Seite
1. Vorwort	3
2. Allgemeine Information	3
Lieferumfang	3
Technische Daten	4
Orientierungszeichnung	5
3. Beschreibung des äußeren Aufbaus	6
Tragegriff	6
Tastatur	6
Randsteller	6
Orientierungsskala	6
Prägekopf	6
Walzendrehknöpfe	7
Lesetisch	7
Andruckwalze	7
Papierkanal	7
Randwarnsignal	7
4. Arbeiten mit der Eurotype	7
Papier einspannen	7
Papier ausspannen	8
Sperrung der Zeilenschaltung am Blattende	8
Tastensperre am Zeilenende	8
Beschriften von Dymobändern	8
Einstellen der Ränder	8
Rand vorübergehend löschen	8
Prägekopffreilauf / Prägekopfrückführung	9
Zeilenvorschub	9
Achtung und wichtiger Hinweis	9

1. Vorwort

Herzlichen Glückwunsch zu Ihrer Wahl!

Sie werden viel Freude an Ihrer neuen Eurotype haben. Die Eurotype ist eine moderne, geräuscharme mechanische Blindenschriftschreibmaschine, welche Dank des im Gehäuse integrierten Tragegriffes leicht zu transportieren ist. Sie eignet sich ebenso zur Beschriftung von Einzelblättern wie auch von Endlospapier mittels der Papierkanaltechnik. Besondere Nutzungsmerkmale und Bedienungshinweise finden sie in den folgenden Abschnitten.

2. Allgemeine Informationen

Lieferumfang

Bei Lieferung werden folgende Teile mitgeliefert.

- 1 Punktschriftmaschine (Eurotype)
- 2 Dymoklemmen
- 1 Abdeckhaube
- 1 Bedienungsanleitung in Punktschrift
- 1 Bedienungsanleitung in Schwarzschrift

Folgendes Zubehör und Verbrauchsmaterial ist auf Anfrage lieferbar

- Koffer
- Tragetasche
- Maschinenunterlage
- Punktschriftpapier DIN A4 und DIN A3
- Endlospapier
- Folien, Dymbänder

Technische Daten

Druckformat

Vertikaler Punktabstand	2,5 mm
Horizontaler Punktabstand	2,5 mm
Zeichenabstand	6 mm
Zeilenabstand (wählbar)	7,8 mm und 10 mm
Papierbreite	max. 300 mm
Papierlänge	unbegrenzt
Zeichen je Zeile	max. 44
Papierstärke	max. 180 g/m ²

Gewichte

Maschine	4,6 kg
Maschinenkoffer	2,3 kg
Tragetasche	0,7 kg

Tastatur

- 6 Brailletasten
- 1 Leertaste (zum Transport einschiebbar)
- 1 Zeilenschalttaste
- 1 Randlösertaste
- 1 Rückstelltaste
- 1 Klingeldämmtaste

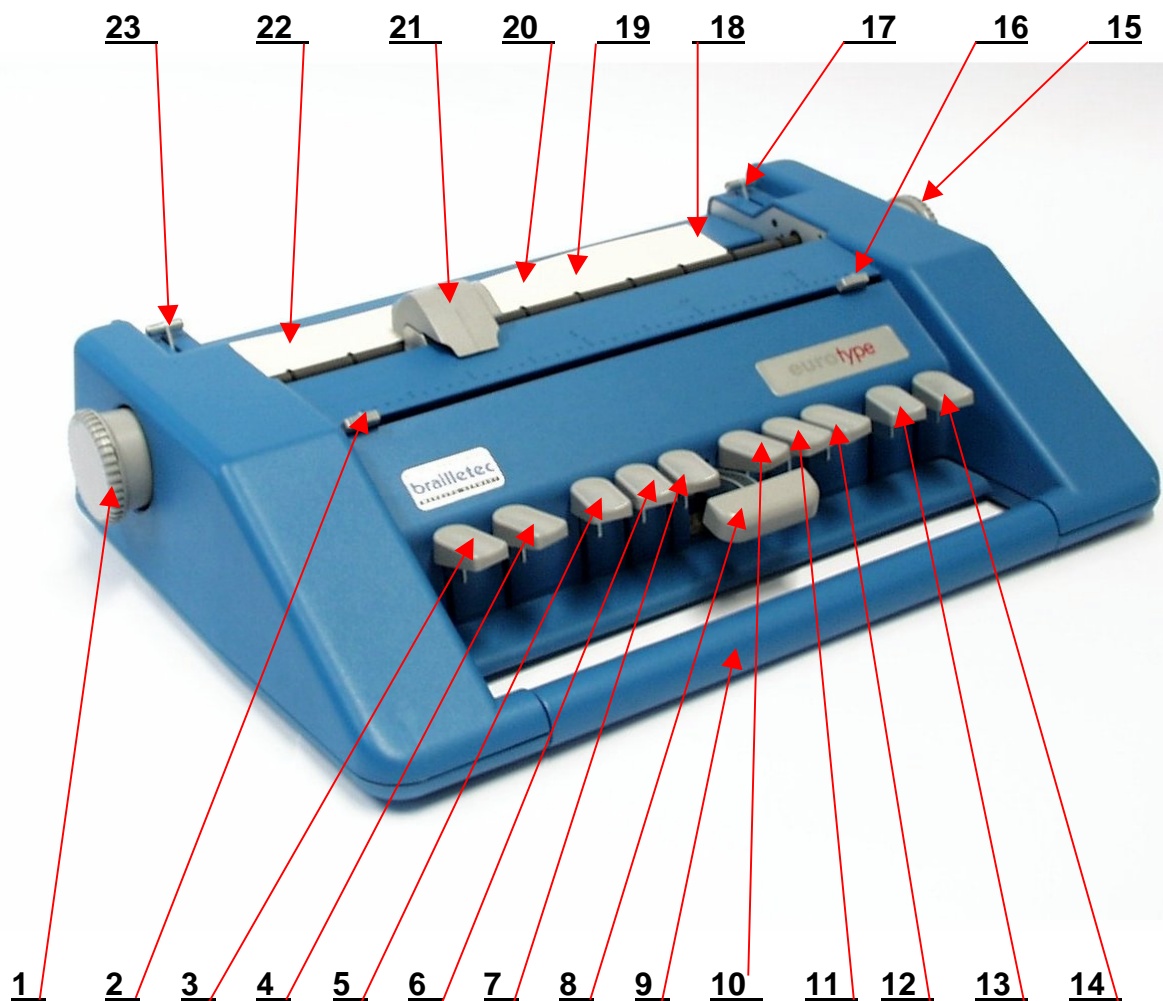
Funktionen

- Beidseitig verstellbarer Blattrand
- 2 wählbare Zeilenabstände
- Tastensperre am Seiten- und Zeilenende (lösbar)

Zusätze

- Vorrichtung zum Beschriften von Dymobändern
- Randwarnsignal abschaltbar
- Lesetisch integriert in die Maschine
- Tragegriff integriert in die Maschine

Orientierungszeichnung



- | | | | |
|----|-----------------------|----|----------------------------------|
| 1 | Walzendrehknopf links | 13 | Rückstattaste |
| 2 | Randsteller links | 14 | Klingeldämmtaste |
| 3 | Randlösertaste | 15 | Walzendrehknopf rechts |
| 4 | Zeilenschalttaste | 16 | Randsteller rechts |
| 5 | Taste für Punkt 3 | 17 | Papierlösehebel rechts |
| 6 | Taste für Punkt 2 | 18 | Dymoklemmenbefestigung rechts |
| 7 | Taste für Punkt 1 | 19 | Lesetisch |
| 8 | Leertaste | 20 | Drucktaste für Prägekopffreilauf |
| 9 | Tragegriff | 21 | Prägekopf |
| 10 | Taste für Punkt 4 | 22 | Dymoklemmenbefestigung links |
| 11 | Taste für Punkt 5 | 23 | Papierlösehebel links |
| 12 | Taste für Punkt 6 | | |

3. Beschreibung des äußeren Aufbaus

Stellen Sie Ihre Eurotype bitte vor sich hin und ertasten Sie die einzelnen Komponenten. Ziehen Sie jetzt bitte zunächst die für den Transport eingeschobene Leertaste (8) (mittlere breite Taste) heraus, da sonst die Tastatur blockiert ist. Die einzelnen Bedienelemente werden nachfolgend von vorn nach hinten beschrieben.

Tragegriff

Der Tragegriff (9) befindet sich vor der Tastatur und ist im Gehäuse fest eingebaut. Die Eurotype lässt sich damit angenehm tragen.

Tastatur

Die Eurotype verfügt über 11 Tasten. Die mittlere Taste (8), ist für das Schreiben einer Leerform (für den Transport einschiebbar). Links und rechts von dieser Taste sind je drei der für das Schreiben von 6-Punkt-Braille übliche Tasten (5), (6), (7) und (10), (11), (12) angeordnet. Neben diesen sitzen links die Zeilenschalttaste (4) und daran anschließend ganz außen die Randlösertaste (3). Mit ihr kann sowohl der eingestellte rechte Rand vorübergehend überschritten als auch das Blockieren der Zeilenschaltung am Blattende aufgehoben werden. Entsprechend befinden sich auf der rechten Seite die Rücktaste (13) und außen die Taste (14) zum Abstellen der Klingel.

Randsteller

In dem Schlitz über der Tastatur befinden sich die Randsteller (2), (16). Nachdem sie gedrückt sind, lassen sie sich leicht verschieben und auf die gewünschte Position einstellen.

Orientierungsskala

Sie befindet sich direkt hinter den Randstellern. Jeder Punkt steht für eine Position auf dem Papier. Jede fünfer Position wird durch zwei Punkte übereinander, jede zehner Position wird durch drei Punkte übereinander gekennzeichnet. Darüber geben Buchstaben den Wert der Zehnerposition an (a steht für Position 10, b für Position 20 usw.).

Prägekopf

Hinter der Orientierungsskala lässt sich der Prägekopf (21) ertasten. Das schmale Ende des Prägekopfes liegt über dem Papier und zeigt die Position an, in die das nächste Zeichen gedruckt wird. Links und rechts an dieser Spitze gibt es zwei Markierungen, die als Orientierung für die gedruckten Punkte 2 und 5 dienen. Das breite Ende ist auf die Orientierungsskala gerichtet. Die Erhebung in der Mitte gibt die exakte Position an. Am Prägekopf rechts befindet sich der Druckkopf für den Prägekopffreilauf (20).

Walzendrehknöpfe

An den beiden Seiten der Maschine, etwa in Höhe des Prägekopfes (21), befindet sich je ein Walzendrehknopf (1) und (15). Mit ihnen kann das Papier eine oder mehrere Zeilen vor oder zurück bewegt werden.

Lesetisch

Hinter dem Prägekopf beginnt die horizontale Fläche des Lesetisches (19). Sie bietet eine große Auflagefläche für 5 Zeilen. Links und rechts im Lesetisch sind je zwei Löcher (18) und (22) zu fühlen. Sie dienen der Befestigung der Dymoklemmen.

Andruckwalze

Links und rechts neben dem Lesetisch sind zwei Hebel (17) und (23) zum Heben und Senken der Andruckwalze angebracht. Das Papier wird gelöst (Andruckwalze heben), indem einer der Hebel nach vorne in Richtung Tastatur gezogen wird. Der jeweils zweite Hebel wird synchron mitgenommen.

Papierkanal

Der Schacht zum Einführen des Papiers befindet sich an der Rückseite unten.

Randwarnsignal

Das Randwarnsignal ertönt 6 Zeichen vor dem eingestellten rechten Rand. Durch Drücken der rechten äußeren Taste (14) kann die Klingel abgeschaltet werden. Die Taste bleibt in gedrückter Stellung. Soll die Klingel wieder aktiviert werden, so muss diese Taste hochgezogen werden

4. Arbeiten mit der Eurotype

Papier einspannen

Zum Einspannen des Papiers hat man zwei Möglichkeiten:

1. von unten durch den Papierkanal an der Gehäuserückwand
2. von oben zwischen Prägekopf und Prägeschlitten

Heben Sie die Andruckwalze mit den Papierlösehebeln (17) oder (23). Schieben Sie das Papier linksbündig mit beiden Händen gleichmäßig unter den Papierkanaleingang an der Maschinenrückseite, bis es unter dem Prägekopf hervor kommt oder schieben Sie das Papier von oben zwischen Nase des Prägekopfes und dem Prägeschlitten in die Maschine. Ziehen Sie nun das Papier bis zur hinteren Lesetischkante und richten Sie es an dieser Kante und am linken Seitenteil aus. Drücken Sie die Papierlösehebel nach hinten (Andruckwalze senken). Drehen Sie das Papier mit dem Walzendrehknopf zurück, bis die obere Blattkante mit der spitzen Nase des Prägekopfes abschließt.

Papier ausspannen

Das Papier kann jederzeit aus der Maschine herausgezogen werden. Heben Sie dazu mit den Papierlösehebeln (17) oder (23) die Andruckwalze und ziehen Sie das Papier mit beiden Händen über den Lesetisch aus der Maschine heraus.

Sperre der Zeilenschaltung am Blattende

Durch Blockieren der Zeilenschalttaste wird das Erreichen des Blattendes angezeigt. Es können dennoch, je nachdem, wie genau das Blatt eingespannt wurde, eine bis zwei Zeilen mehr beschrieben werden. Dazu muss für jeden notwendigen Zeilenvorschub nacheinander die Randlösertaste (3) und die Zeilenschalttaste (4) betätigt werden. Die Randlösertaste ist hierbei festzuhalten. Entsprechend der Randlösertaste kann auch der Randsteller (2) bzw. (16) in Richtung Orientierungsskala gedrückt und festgehalten werden. Wird der oben beschriebene Vorgang ein weiteres Mal wiederholt, wird das Papier aus der Maschine ausgeworfen.

Tastensperre am Zeilenende

Bei Erreichen des Randstellers (16) am Zeilenende tritt nach dem Schreiben der letzten Form die Tastensperre in Funktion. Sie verhindert durch ein Blockieren der Tasten das Überschreiben der letzten bereits geprägten Form.

Beschriften von Dymobändern

Das Beschriften von Dymobändern ist sehr einfach. Stellen Sie den Prägekopf (21) zuerst auf die Position 20, anschließend den linken Randsteller (2) auf die Position 8 und den rechten (16) auf Position 38. Die beiliegenden Klammern werden in die Löcher (18) und (22) auf dem Lesetisch eingesetzt und in Richtung Tastatur arretiert. Jetzt können Sie das Dymoband in die beiden Klammern einklemmen. Schieben Sie den Prägekopf an den linken Randsteller und fangen Sie an zu schreiben.

Einstellen der Ränder

Die auf die Orientierungsskala gerichtete Markierung auf der Oberfläche des Randstellers zeigt die Randposition an. Sie verstellen einen Rand, indem Sie den entsprechenden Randsteller leicht nach unten drücken und an die gewünschte Stelle verschieben bis er fühlbar einrastet. Achten Sie darauf, dass der Prägekopf (21) nicht zwischen der alten und der neuen Randposition steht, da sich der Randsteller nicht über die Position des Prägekopfes hinauschieben lässt. Schieben Sie daher den Prägekopf aus diesem Bereich heraus.

Rand vorübergehend löschen

Der eingestellte Rand kann in beide Richtungen durch Drücken der Randlösertaste (3) oder durch Drücken der Randsteller (2) und (16) in Richtung Orientierungsskala überschritten werden.

Prägekopffreilauf / Prägekopfrückführung

Der Prägekopf (21) kann leicht über mehrere Stellungen vor oder zurück bewegt werden. Nehmen Sie den Prägekopf zwischen Daumen und Zeigefinger und drücken Sie den Druckknopf (20) für den Prägekopffreilauf in die rechte Prägekopfseite hinein. Der Prägekopf lässt sich jetzt mühelos über das Papier bis zur gewünschten Stellung bewegen.

Zeilenvorschub

Die Eurotype verfügt über zwei Zeilenabstände, normaler Zeilenabstand (10 mm) und kleiner (7,8 mm). Bei kleinem Zeilenabstand lassen sich z.B. einfache Grafiken oder vertikale Linien zur Unterteilung von Tabellenspalten erzeugen. Bei dieser Einstellung lässt sich auch eine Papiereinsparung beim Schreiben von Zahlenkolonnen ohne Zahlenzeichen erreichen. Der Zeilenabstand wird verstellt, indem der linke Walzendrehknopf (1) unter leichtem Drehen herausgezogen wird. Sie schalten zurück in den normalen Zeilenabstand, indem Sie den linken Walzendrehknopf unter leichtem Drehen wieder zurückdrücken.

Achtung:

Wir weisen nochmals darauf hin, dass eine reibungslose Handhabung der Eurotype nach Einführen des Papiers nur möglich ist, wenn:

1. das Papier linksbündig ausgerichtet ist
2. die Andruckwalze gesenkt ist
3. die eingeschobene Leertaste herausgezogen ist

Wichtiger Hinweis

Für den Transport schieben Sie bitte den Prägekopf über den Randsteller hinaus nach rechts an die Seitenwand.